

■ JCIS Sense-See: «Mit Krisen umgehen»

Urs Kolly macht's vor. . .

Die traditionelle Veranstaltung «Frühlingskontakt» der JCIS Sense-See hat in Wallenried stattgefunden. Anwesend waren 52 Personen. Urs Kolly, Behindertensportler des Jahrs 2004 und mehrfacher Medaillengewinner an den Paralympics sowie Welt- und Europameisterschaften referierte aus seinen persönlichen Erfahrungen mit Krisen. Liliane Kramer Berner, nationale Vizepräsidentin der Junior Chamber International Switzerland (JCIS) eröffnete die Veranstaltung im Golf & Country Club in Wallenried.

Im Anschluss sprach Urs Kolly in einem lebhaften und unterhaltsamen Referat von seinem schweren Motorradunfall, bei welchem er den rechten Unterschenkel verlor. Trotz seines schweren Schicksalsschlages verlor er den Mut nicht und entschloss sich, an den Paralympics teilzunehmen. So nahm Urs Kolly nach seiner Genesung, der schon vor dem Unfall ein begeisterter



Urs Kolly und Liliane Kramer Berner

Sportler war, das harte Training auf: Schon 3 Jahre nach der Amputation seines rechten Unterschenkels nahm er mit Erfolg an den Paralympics 1992 in Barcelona teil und brachte seine erste Goldmedaille nach Hause. Kein anderer Leichtathlet nimmt an so vielen Disziplinen teil wie Urs. Der Freiburger Behindertensportler ist gelernter Käser, verheiratet und hat drei Kinder. In St. Antoni hat eine eigene Käserei. Er bezeichnet sich als eine Kämpfernatur und hat so bewiesen, dass auch beinahe Unmögliches gemacht werden kann.